Die schriftliche Zwischenprüfung ist geschafft und so nutzen die angehenden Landwirte die Zeit um Unterricht an außerschulischen Lernorten zu bekommen.

Sie besuchten in Zetel eine interessante Praxisvorführung der neuen Pflanzenschutzspritze zur gezielten Ampferbekämpfung von Firma Frieling. Am Ende gab es eine angeregte Diskussion über Effektivität und der Chance von Pflanzenschutzmitteleinsparung zwischen Schülern, anwesenden Landwirten und Beratern. Danach ging es weiter nach Altjührden zur Futtermittelmühle der **AWE**. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Chance das Werk zu besichtigen und bei Kaffee, Cola und Brötchen einen Vortrag zu Tätigkeitsfeldern und möglichen Futtermittelmischungen zu hören.